Ein lohnenswerter Kulturtag

Jedes Jahr führen die 8. Klassen einen Kulturtag durch. Dieses Mal besuchten wir ein Schülerkonzert im Gewandhaus zu "60 Jahre Rock- und Popgeschichte". Anschließend erhielten wir eine Führung durch das Opernhaus Leipzig.

Das Konzert, das zunächst die Entstehung von Rock- und Popkultur vorstellte, zeigte danach sehr eindrucksvoll die Musikrichtungen der letzten Jahre und deren Auswirkungen auf unser heutiges Musikverständnis. Eine Band performte alle Songs, inklusive Kostümwechsel und verstellter Stimme. Besonders bekannte Songs, z. B. "Thriller" von Michael Jackson oder "Personal Jesus" von Depesche Mode schufen eine Verbundenheit zu uns. Aber auch Hintergrundinformationen wurden lebendig und mit einem kleinen Augenzwinkern dargestellt. So lernten wir beispielsweise, dass einige Musikrichtungen aus der afroamerikanischen Kultur entstanden oder Songs im Zuge des Vietnam-Krieges verfasst wurden.

Auch die Opernführung bot einen interessanten Einblick in die Arbeit von Schauspielern, Bühnentechnikern und Balletttänzern. Wir erfuhren, dass die Vorbereitungen einer Oper bereits zwei Jahre vor der Premiere beginnen, unter anderem, um die aufwändigen Bühnenbilder und Masken herzustellen. Die Requisitenlager gehörten auch zur Führung. Kostüme und Gegenstände aus den verschiedensten Vorstellungen, z. B. "Der Nussknacker", "Der Freischütz" oder "Peter und der Wolf" sind in nur wenigen Räumen untergebracht. Außerdem hatten wir die Ehre, Zeugen der letzten Vorbereitungen für die Opernpremiere "Der fliegende Holländer" von Richard Wagner zu werden. Soviel sei gesagt: Sogar ein Schiff wird auf der Bühne sein!

Abschließend können wir sagen, dass unser Kulturtag ein lohnenswerter Unterrichtstag war. Wir freuen uns schon sehr auf den nächsten!